

# FÜR DAS MAI-SONDERFENSTER

## Schweizer Dichter

Als Dank für das langjährige deutsche Hilfswerk der Schweizer erbitten wir von allen Herren Kollegen besonderes Interesse und lebhaftes Einsetzen für

### unsere Schweizer Autoren

#### GRETHE AUER

Dschillal. Geschichte eines Arabers. Geb. Gm. 4.—, Franken 5.—  
 Gabriels Spitzen. 2 Novellen. Geb. Gm. 2.—, Franken 2.50  
 Grethe Auer ist eine Epikerin ersten Ranges. Ihre Gestalten stehen in hellem Licht, wundervoll umrissen, lebendig u. wahr, geschaut mit der Freude eines Dichterauges. *Velhagen & Klasing's Monatshefte.*

#### MEINRAD INGLIN

Die Welt in Ingoldau. Roman. In H'leinen geb. Gm 6.—, Fr. 7.50  
 Eine Talentprobe großen Stils und mehr als das. Ein Erzähler, dessen Namen man sich merkt, findet in einem realistischen Großgemälde ein Sinnbild, klar und göltig, für die höhere Wirklichkeit geistiger Gegenwart. *Der Bund, Bern.*

#### MARIA WASER

Wir Narren von gestern. Bekenntnisse eines Einsamen. Roman 11.—15. Tausend. Halbleinen Gm. 6.50, Franken 7.75; Ganzleinen Gm. 7.—, Franken 8.50

Von der Liebe und vom Tod. Novellen aus drei Jahrhunderten. 7.—9. Tausend . . . . . Gebunden Gm. 4.—, Franken 5.—  
 Heimat mit allem Zauber schöner Erdwellen, Vielgestalt des Menschlichen, Fernes und Nahes, Leides und Schönes geben den Büchern Maria Wasers Gehalt und Bestand. Diese beherrschte, glanzvolle Sprache erweckt unser besonderes Wohlgefallen. *Neue Züricher Zeitung.*

#### ERNST ZAHN

Blancheflor. Eine Erzählung. 17.—19. Taus. H'leinen Gm. 5.—, Franken 6.—

Das Licht. Sechs kleine Novellen. 16.—20. Tausend. Pappband Gm. 2.50, Franken 4.25

Jonas Truttmann. Roman. 61.—70. Tausend. H'leinen Gm. 5.50, Franken 6.75

Kämpfe. Erzählung. 20.—22. Aufl. H'leinen Gm. 4.50, Franken 5.50

Bergvolk. Drei Novellen. 21.—23. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Erni Behaim. Ein Schweizer Roman aus dem 15. Jahrhundert. 29.—31. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Menschen. Neue Erzählungen. 29.—31. Aufl. H'leinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Herrgottsfäden. Roman. 47.—49. Taus. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Schattenhalb. Drei Erzählungen. 21.—23. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Lukas Hochstraßers Haus. Roman. 101. u. 102. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25; 100. Taus. in H'leder Gm. 8.—, Franken 10.—

Heiden des Alltags. Ein Novellenbuch. 48.—52. Taus. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Firnwind. Neue Erzählungen. 39.—43. Taus. H'leinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Die da kommen und gehen! Ein Buch von Menschen 54.—56. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Die Clari-Marie. Roman. 42.—46. Taus. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Einsamkeit. Roman. 73.—75. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Gedichte. 6. u. 7. Tausend. Gebunden Gm. 2.25, Franken 2.75

Die Frauen von Tannö. Roman. 53.—55. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Zahn wird mit Recht zu den ganz großen erzählenden Schriftstellern nicht nur der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt gezählt werden müssen.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10, Einbände der Prelexemplare netto. Halblederbände ohne Freiexemplare

Auslieferung für die Schweiz: Schweizer Vereins-Sortiment, Olten; Für Deutsch-Österreich: Robert Mohr, Wien

#### ERNST FREY

Güggs. Geschichte einer Jugend. In H'leinen geb. Gm. 4.—, Fr. 5.—  
 Ein Buch, überreif an dichterischen Schönheiten! Es ist froheste Bejahung des Lebens, jenes Lebens, das die Natur will, indem sie Gutes und Schönes in eine Menschenseele gießt. *Neues Wiener Abendblatt.*

#### GEORG SPECK

Eynars Töchter. Roman. 4. u. 5. Taus. Geb. Gm. 4.50, Franken 5.—  
 Hier ist der Erzähler, der es an reifer Kunst der Menschenschilderung, an Gewandtheit der Komposition mit allbekannten Berühmtheiten des Marktes aufnimmt, diese Widerspiegelung ist echtes Leben. *Deutsche Tageszt., Berlin.*

Die Geschichte der Anna Waser. Roman aus der Wende des 17. Jahrhunderts. 20.—22. Auflage. Geb. Gm. 6.50, Franken 7.75; Ganzleinen Gm. 7.—, Franken 8.50

Was das Leben zerbricht. Erzählungen. 49.—53. Taus. Halbleinen Gm. 5.50, Franken 6.75

Erzählungen aus den Bergen für die Jugend. Aus seinen Werken ausgewählt. Mit 6 Abbildungen. 34.—38. Tausend. Kartonierte Gm. 2.—, Franken 2.50

Der Apotheker von Klein-Weltwil. Roman. 48.—50. Tausend Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Uraltes Lied. Erzählungen. 32.—34. Taus. Halbleinen Gm. 5.50, Franken 6.75

Die Liebe des Severin Imboden. Roman. 59.—61. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Bergland. Vier Dichtungen. 6. u. 7. Taus. Halbleinen Gm. 2.—, Franken 2.50

Nacht. Erzählung. 77.—81. Taus. H'leinen Gm. 4.50, Franken 5.50

Vier Erzählungen aus den „Helden des Alltags“. Für die Jugend ausgewählt durch den Nürnberger Jugendschriftenausschuß. 74.—76. Tausend. Gebunden Gm. 1.60, Franken 2.—

Das zweite Leben. Erzählung. 104.—108. Tausend. Halbleinen Gm. 4.50, Franken 5.50

Jugendtag. Ein Buch für die Jugend. Mit 8 Bildern von Karl Sigrist. Gebunden Gm. 2.20, Franken 3.—

Der sinkende Tag. Erzählungen. 26.—40. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Lotte Eßlingers Wille und Weg. Erzählung. 77.—81. Tausend. Halbleinen Gm. 5.—, Franken 6.25

Gesammelte Werke. Illustrierte Ausgabe. Mit 100 ganzseitigen Abbildungen von Prof. Eduard Stiefel in Zürich. I. Serie. 10 Bde. Halbleinen Gm. 37.50, Franken 48.—

Inhalt: Erni Behaim · Bergvolk · Kämpfe · Herrgottsfäden · Menschen · Schattenhalb · Die Clari-Marie · Heiden des Alltags · Lukas Hochstraßers Haus · Firnwind.

*Allgemeine Schweizer Zeitung, Basel.*

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT \* STUTTGART BERLIN LEIPZIG

